

**Zentrum für schulpraktische Lehrerbildung Essen
Seminar Gy/Ge**

Datenvorspann

Name:

Fach:

Sport

Lerngruppe:

Q1 LK (23 SuS)

Datum:

Zeit:

12.00 – 12.45 Uhr

Schule:

Sporthalle:

Fachseminarleiter:

Ausbildungslehrer:

Ausbildungsbeauftragte:

Thema des Unterrichtsvorhabens: Volleyball mit- und gegeneinander spielen – Förderung der Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten im Mannschaftsspiel

Thema der Stunde: Sportartorientierte Erarbeitung verschiedener Methoden zur Verbesserung der Kommunikation- und Kooperationsfähigkeit in einem Team, um Fehler im Volleyballspiel zu vermeiden

Kernanliegen: Die SuS sollen die Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit im Volleyballspiel erweitern, in dem sie in Gruppen eigenständige Lösungsvorschläge zur Förderung der Kommunikation entwickeln, präsentieren und üben, damit sich zukünftige Verständigungsprobleme verringern

Verlauf der Unterrichtsreihe:

1. Erarbeitung und Verbesserung des hohen Zuspiels im Pritschens
2. Entwicklung eines Stellerspiels
3. Die Ballannahme durchs Baggern
4. Vertiefung des unteren Zuspiels an Stationen (Baggern)
5. Erprobung des Angriffsschlags
6. **Kommunikations- und Kooperationsfähigkeiten fördern**
7. Erarbeitung von sportsspezifischen Taktiken

Verlaufsplan

<u>Phase</u>	<u>Unterrichtsgeschehen</u>	<u>Didaktisch-methodischer Kommentar</u>	<u>Organisation</u>
Einstieg	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Begrüßung ➤ L. erläutert den Beginn der Unterrichtsstunde ➤ SuS werden in vier Mannschaften eingeteilt 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Anknüpfung an die vorherigen Sportstunden ➤ Transparenz schaffen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sitzecke ➤ Gruppeneinteilung erfolgt anhand Körpergröße der SuS; der Größte ist mit der Kleinsten in einer Gruppe
Einstimmung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ SuS sollen in 4er bzw. 5er Gruppen nach bekannten Regeln gegeneinander Volleyball spielen ➤ Jedoch spielen sie nicht über ein Volleyballnetz, sondern über eine Gummischnurr, die ca. 2m hoch ist ➤ Die Gummischnurr teilt längst die Halle, sodass alle vier Mannschaften gleichzeitig spielen können ➤ Die SuS bekommen den Arbeitsauftrag, dass sie darauf achten sollen in welchen Situationen sie einen Punkt an die gegnerische Mannschaft verlieren ➤ Dabei sollen die SuS nicht feste Schmettern, sondern versuchen den Ball genau zu spielen ➤ Da die Spieleranzahl pro Gruppe verringert wurde, müssen die SuS mehr Fläche verteidigen ➤ Wie auch in den vorherigen Unterrichtsstunden deutlich wurde, werden viele Punkte fallen, wenn ein Mangel an Kommunikation und Kooperation der gegnerischen Gruppe vorliegt 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Motivation der SuS ➤ Vereinfachung durch Veränderung des Materials ➤ Die Schnurr hängt tiefer als ein normgerechtes Volleyballnetz, damit wenig Fehler durch das Spielen ans Netz auftauchen ➤ Vorher bekannte Schwierigkeiten der Kommunikation und Kooperation werden durch die verringerte Spieleranzahl provoziert 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vier Mannschaften spielen parallel auf zwei gekennzeichneten Spielfeldern ➤ Inaktive SuS bekommen einen Beobachtungsbogen (siehe Anhang)
Problematisierung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Aufgabenstellung des L.: In welchen Situationen kam es zu Punkteverlusten und welche Ursachen sind dafür verantwortlich? ➤ <i>Erwartete Schülerantworten:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Kommunikation und Kooperation im Team fehlen • (Technikfehler) ➤ Anschließend erklärt L. den Schwerpunkt des heutigen Unterrichts 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Kognitive Aktivierung der SuS ➤ SuS sollen das Problem erkennen und sich Lösungsvorschläge überlegen ➤ Bei der Antwort: Technikfehler, greift L. dieses Thema kurz auf und verweist auf die letzten Unterrichtsstunden 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sitzecke
Erarbeitung	<ul style="list-style-type: none"> ➤ L. erläutert den nächsten Arbeitsauftrag: Was kann man tun, um Kommunikationsprobleme zu 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorgestellte Lösungsvorschläge sollen 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Die Präsentationen finden immer im gleichen Feld statt

	<p>beseitigen? Überlegt euch in euren Gruppen, welche Methoden es dazu gibt und versucht diese in euerm Feld zu erarbeiten, sodass ihr die Methode anschließend euren Mitschülern vorstellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ <i>Erwartete Schülerlösungen:</i> <ul style="list-style-type: none"> • Absprache, der Reihenfolge des Zuspiels: Stellerspiel • Verbale Äußerungen: lautes Rufen („Ich hab“) • Raumaufteilung • Verschiedene Taktiken ➤ Eine Gruppe stellt kurz den Lösungsvorschlag den Mitschülern vor, indem sie gegen eine andere Gruppe spielen; die anderen zwei Gruppen schauen erstmals zu und sollen anschließend die präsentierte Methode in der eigenen Mannschaft umsetzen ➤ Dabei sollen alle vier Mannschaften den vorgestellten Lösungsvorschlag in der eigenen Mannschaft üben ➤ Im Anschluss stellt die nächste Gruppe den Lösungsvorschlag vor und die anderen sollen diesen üben, sofern es nicht derselbe ist ➤ (Wenn alle unterschiedlichen Lösungsvorschläge geübt wurden, sollen die Gruppen sich für eine Übung entscheiden und mit dieser weiterspielen) 	<p>geübt werden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Teamfähigkeit wird gefördert ➤ SuS sollen die verschiedenen Möglichkeiten austesten und die beste herauskristallisieren ➤ (Nur falls sich die Lösungen wiederholen und man dadurch noch Zeit hat die beste Übung zu festigen) 	
<p>Abschlussreflexion</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ SuS thematisieren die verschiedenen Lösungsvorschläge und reflektieren, ob das Zusammenspiel durch die verschiedenen Möglichkeiten sich verbessert hat ➤ SuS sollen die Schwierigkeiten bezüglich der Kommunikation auch bezogen auf das normale Volleyballspiel verstehen und erkennen, in welcher Situation Verständigungsfehler auftauchen können 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Reflexion der Lösungsvorschläge ➤ Evaluation der Lernprogression ➤ SuS nehmen einen Bezug auf das normgerechte Volleyballspiel, anhand eines Tafelbildes 	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Sitzecke ➤ Tafel ➤ Inaktive SuS helfen beim Abbau

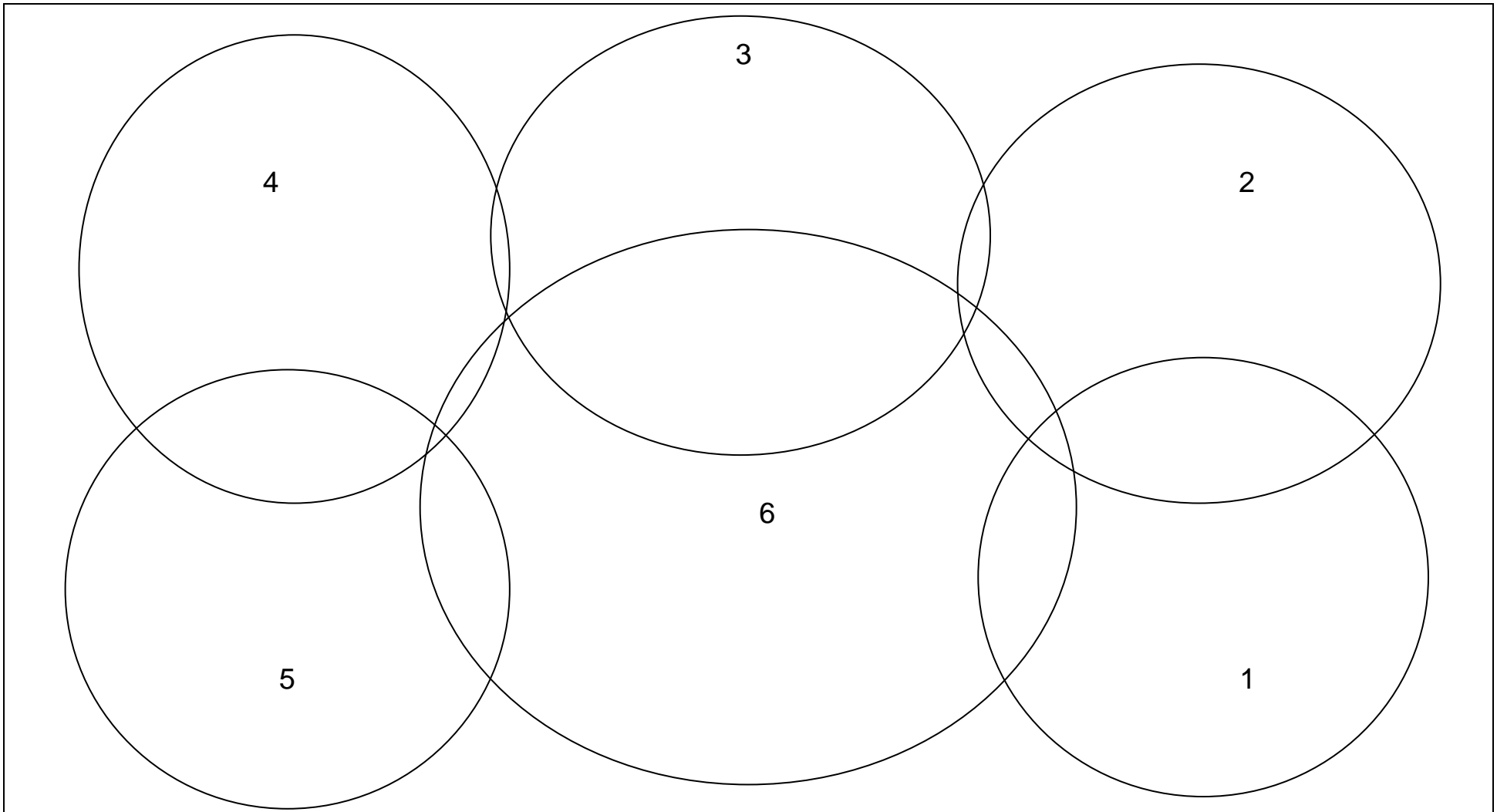
Anhang:

Beobachtungsbogen für Inaktive SuS

Gruppen:	Punkteverlust durch:
Gruppe 1 Lösungsvorschläge:	
Gruppe 2 Lösungsvorschläge:	
Gruppe 3 Lösungsvorschläge:	
Gruppe 4 Lösungsvorschläge:	

TAFELBILD

Volleyballnetz



Trotz Raumaufteilung, muss an den Punkten, an denen sich die Flächen überschneiden eine gute Absprache herrschen!